

Nr. 1 2002/2003

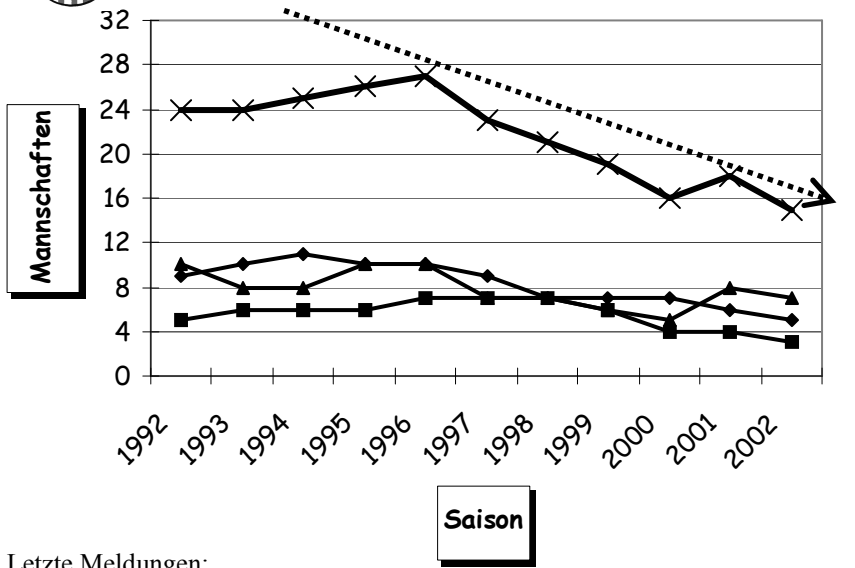
Vereinszeitung des TTC Staffel
Berichte - Informationen - Meinungen

TAX30 (Tischtennis Aktien Index)

TTC GW Staffel



■ Damen ◆ Herren ▲ Nachwuchs ✕ Gesamt



Letzte Meldungen:

Nachwuchsbereich hat Talsohle durchschritten, stagniert
 Damen- und Herrenbereich brechen weiter ein, Kurs 50% unter dem Allzeithoch von 1996
 Für Analysten noch keine Trendwende erkennbar

Eintracht Staffel – nein, so weit ist es noch lange nicht, aber der Verein ist bei weitem nicht mehr mit dem Verein der vergangenen Jahre zu vergleichen. Die Zahl der Mannschaften schrumpft, die der Unzufriedenen wächst. Gegenüber unseren „Glanzzeiten“ haben wir sowohl im Herren-, als auch im Damenbereich um 50% abgespeckt. Klar, in Zeiten, in denen der TTC zum Aushängeschild unseres Sportes weit und breit zählt, möchte jeder dabei sein, bei seinem TTC. Geht es jedoch sportlich bergab, drehen viele dem Verein den Rücken, bzw. werden wählerisch, möchten nur noch in bestimmten Mannschaften spielen – oder gar nicht. Die Tugenden von früher, als jeder für den Verein und den anderen da war, die sind längst Vergangenheit und sucht man heute meist vergebens. Und so kommt es, dass selbst die eingefleischtesten TTC'ler, die jahre- und jahrzehntelang ehrenamtlich dem Verein und seinen Mitgliedern durch ihren Einsatz unterstützt haben, sich irgendwann fragen: „Für wen mach ich dies eigentlich alles, es denkt ja doch jeder nur an sich und seinen Vorteil, warum soll ich meine kostbare Zeit hier verschwenden?“

Der Verein ist ins Mittelmaß abgestürzt, die Moral einiger Mitglieder noch weiter. Am Training nimmt kaum einer mehr teil und die wichtigsten Sitzungen - Jahreshaupt- und Spielerversammlung – werden nur vom harten Kern besucht. Der Vorstand ist in seiner neuen Konstellation uneins wie kein anderer zuvor, es wird sehr oft gegen- statt miteinander gearbeitet. Einig ist man sich darüber, dass endlich mal ein Schnitt gemacht werden muss, in der Umsetzung jedoch nicht. Das Spielmaterial, angefangen an Tischen über die Netze bis hin zu den Zählgeräten ist eines Vereins, wie wir es sind (waren), nicht würdig. Es gibt kaum ein Mitglied, dass sorgsam mit der, beileibe nicht billigen, Ausstattung umgeht. Wenn man Gegner

Eintrag in den Vereinsberichten

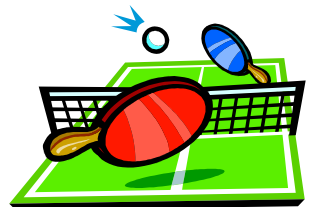
zum Punktspiel begrüßt, muss man sich teilweise schämen ob der Zustände unserer Spielmaterialien. Schuhe, Flaschen und Taschen haben nichts auf den Tischtennistischen zu suchen, denn diese sollten unserem Sport vorbehalten sein.

Nach dieser Kritik dann doch auch etwas Positives: Ich denke wir freuen uns alle, dass wir mit Rüdiger Brands einen „alten“ Bekannter wieder begrüßen dürfen, der unsere 1. Mannschaft verstärken wird.

Auch trägt unsere Nachwuchsarbeit wieder Früchte, denn wir stellen mit unserer Schülermannschaft den Meister der Hessenliga im Jugendbereich, waren mit 4 Nachwuchsspielern am Erfolg des Bundessiegers „Jugend trainiert für Olympia“ beteiligt und werden auch in der kommenden Saison eine Schülerinnenmannschaft in der Hessenliga melden. Dies gibt wieder Grund zum Optimismus und die Hoffnung darauf, dass unser Verein wieder näher zusammenrückt und sich auf seine alten Stärken besinnt.

Im November stehen die Vorstandswahlen (Einladung in dieser Ausgabe) an, vielleicht ist ja der oder die ein oder andere bereit, für seinen oder ihren Verein einen ehrenamtlichen Beitrag zu leisten und stellte sich für ein Amt zur Verfügung. Nach jetziger Situation werden sicherlich der ein oder andere Posten frei.

Tschüss
LL





INHALT

In eigener Sache	2
Inhalt – Impressum	3
Der Vorsitzende hat das Wort	4
Famous last words – Letzte Worte	5
Damenbereich – die Rückrunde	6
Abschlusstabellen im Damenbereich	8
Bericht des Sportwartes	9
Abschlusstabellen im Herrenbereich	11
Bilanzen im Herrenbereich	13
Bericht der Jugendwartin	15
Abschlusstabellen des Nachwuchses	18
Vorrundenspielplan 2002-2003	20

IMPRESSUM	
Herausgeber:	TTC Grün-Weiß Staffel Postfach 65556 Limburg-Staffel
e-Mail	ttc-staffel@region-online.de
Internet	www.ttc-staffel.de
Redaktion:	Lothar Ludwig
Fotos :	Lothar Ludwig
Auflage:	ca. 300 Stück

Vorschau Damen Saison 2002-2003	25
Vorschau des Sportwartes	26
Aufstellungen Herrenbereich	27
Vorschau Nachwuchsbereich	28
10 goldene Regeln	31
Auf- und Abstiegsregeln	32
Pressespiegel	33
Auflösung letztes Rätsel	35
Kleine Regelkunde	35
Das Duell des Jahres - TuS vs. TTC	36
Veranstaltungen im Jubiläumsjahr	38
Einladung Jahreshauptversammlung	39



Kinder und Jugendliche brauchen für eine gesunde Entwicklung Vorbilder und Ansprechpartner. Übungsleiter/innen und Trainer/innen im Sportverein begleiten Kinder und Jugendliche in ihrem Lebensalltag und tragen auf diese Weise engagiert dazu bei, Kinder stark zu machen, damit sie von sich aus „Nein“ zu Drogen, Alkohol und Nikotin sagen können.

www.dtb.de

DEUTSCHER
SPORTBUND

Sportvereine
© BZgA

Für alle ein Gewinn

Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

www.bzga.de

Der Vorsitzende hat das Wort...

Liebe Mitglieder,

es ist endlich wieder soweit: Der Startschuss zur Vorrunde 02/03 ist gefallen und die meisten unserer Mannschaften haben bereits am Kirmeswochenende in das Geschehen eingegriffen. In Zeiten einer immer dünner werdenden Personaldecke werden viele Teams den Klassenerhalt als realistisches Ziel vor Augen haben. Umso erfreulicher, dass sowohl die 1. Herren- als auch die 3. Damenmannschaft gleich mit Siegen gestartet sind. Während unser Aushängeschild mit Anne, Betti, Sabine und Silja in unveränderter Besetzung in der Regionalliga antreten wird, hat sich bei den Herren doch einiges getan. Mit Rüdiger Brands und Daniel Meuth statt Timo Fischer und Stefan Kalvelage versucht das Team erneut dem Abstieg zu entrinnen. Mit Thomas Knossalla schaffte einer unserer talentierten Jugendlichen direkt den Sprung in die "Erste". Intensives Training und eine gute Kameradschaft lassen das Vorhaben nicht unrealistisch erscheinen.

Um weiteren Jugendlichen den Sprung in die Aktivenmannschaften zu erleichtern, planen wir in Zukunft das "Freitag-Training" wieder zu beleben. Ab 19.30 Uhr besteht im Gemeinschaftshaus die Möglichkeit zum freien Training mit den Spielerinnen und Spielern der Nachwuchs-Leistungsgruppe. Die Punktspiele sollen deshalb freitags in der Schulturnhalle ausgetragen werden. Es wäre wünschenswert, wenn im Anschluss der gesellige Teil nicht zu kurz kommt.

Gerade im geselligen Bereich war das Interesse und die Teilnahme unserer Mit-

glieder zuletzt sehr wechselhaft. Während sich bei der Feier zur Saisoneroöffnung nur ein armseliges Häufchen in der Staffeler Grillhütte versammelte, war die Unterstützung für unsere Fußballmannschaft beim Spiel gegen die Reserve des TuS nicht nur innerhalb der regulären Spielzeit sondern auch in der 3. Halbzeit phantastisch. Mich würde es sehr freuen, wieder viele solcher geselliger "Highlights" miterleben zu dürfen.

Ein Höhepunkt besonderer Art steht uns im nächsten Jahr bevor: Der TTC feiert sein 50jähriges Vereinsjubiläum. Wie ihr sicherlich wisst, hat sich ein Ausschuss der Vorbereitung und Planung angenommen. Das Festprogramm wurde bereits zusammengestellt und ist in dieser Ausgabe ebenfalls abgedruckt. Wir denken eine abwechslungsreiche Folge von sportlichen und geselligen Veranstaltungen gefunden zu haben. Für die Durchführung dieses Programms benötigen wir jedoch dringend die Hilfe aller Vereinsmitglieder und wollen bereits schon heute eindringlich darum bitten. Nur wenn alle gemeinsam anpacken, lassen sich die geplanten Aktivitäten bewerkstelligen.

Auch in der Vorstandsarbeit haben wir in den letzten Wochen und Monaten einiges bewegt. Unter anderem haben wir zu Beginn der Saison alle Damen- und Herrenmannschaften mit neuen (blauen) Trikots eingekleidet. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Trainingsanzug der 1. Mannschaften 50% preisgünstiger zu erwerben. Unsere Jugendlichen wurden zudem mit einheitlichen Shorts ausgerüstet. Die genannten Investitionen übersteigen im übrigen auch bei weitem die durch die Bei-

tragserhöhung erzielten Mehreinnahmen. Es war immer das Ziel des gewählten Vorstandes das zusätzliche Geld für Maßnahmen zu verwenden, von denen unsere Aktiven profitieren.

Am 26.11. findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt (die Einladung findet ihr ebenfalls in dieser Ausgabe veröffentlicht). Bereits im Vorfeld haben wir im Gesamtvorstand über unsere weitere Arbeit intensiv nachgedacht. Einig waren wir uns darin, dass in einem Verein mit mittlerweile nur noch 5 Herren- und 3 Damenmannschaften auch eine Verschlan-
kung des Vorstandes nötig ist, um effektiver und produktiver arbeiten zu können. Aus diesem Grund soll sich die JHV mit einem entsprechenden Antrag auf Satzungsänderung beschäftigen. Kern der Änderung ist die Zusammenlegung der beiden Gremien "geschäftsführender Vorstand" und "Gesamtvorstand" und die Reduzierung der Vorstandsämter von 17 auf 9 Mitglieder. Der genaue Wortlaut wird rechtzeitig den Mitgliedern zugänglich gemacht.

- Meinen Bericht möchte ich beenden mit
- einem Rückblick und einem Ausblick.
- Für die Unterstützung meiner Arbeit während der letzten Legislaturperiode sage
- ich allen Vorstandsmitgliedern und den
- vielen anderen fleißigen Helfern ein herzliches Dankeschön. Nur durch euer Dazutun ist Vereinsarbeit möglich.
- Im Rahmen der erwähnten JHV wird ein neuer (hoffentlich kleinerer) Vorstand gewählt. Nach dem heutigen Stand haben
- sich jedoch nur 5 TTC`ler bereit erklärt, ihre Arbeit weiter fortzuführen. Deshalb
- mein dringender Appell an alle, die unseren Verein schätzen und sich dort wohl
- fühlen. Wir benötigen eure Mithilfe im Vorstand, um unseren TTC am Leben zu
- erhalten. Lasst uns bitte nicht im Stich!!!
-
- In der Hoffnung keine Fehlbitte ausgesprochen zu haben, wünsche ich allen
- sportlichen Erfolg in der neuen Saison
-
- Euer Vorsitzender
-
- Jochen Reinhardt
-

Famous last words - die letzten Worte...

-des Fallschirmspringers: „Scheiß Motten“
-des Fleischermeisters: „Kalle, wirf mir mal das Messer rüber!“
-des Bastlers: „Das Kabel lass ich als Erdung dran.“
-des Restaurantbesuchers: „Ich nehme das Pilzragout.“
-des Schwimmers: „Nein, hier im Gewässer gibt es keine Haie.“
-des Sportlehrers: „Alle Speere zu mir!“
-des Bungee-Jumpers: „Nein, das hält.“
-des Bettnässers: „Mach mal die Heizdecke an!“
-des Architekten: „Mir fällt da gerade was ein...“
-des Briefträgers: „Braves Hundchen.“
-des Gerichtsvollziehers: „Und den Revolver pfände ich auch.“
-des Elektrikers: „Klar hab ich den Strom abgeschaltet.“
-des Türstehers: „Nur über meine Leiche!“
-des U-Boot Matrosen: „Hier sollte mal gelüftet werden.“
-des Wattwanderers: „Oh, meine Uhr ist stehen geblieben.“
-von Tarzan: „Wer hat die Liane eingölt?“

Damenbereich - die Rückrunde

Entgegen der Prognosen verlief die Saison trotz des Weggangs von Sarah Textor hervorragend. Hinter den Topfavoriten musste man sich, bedingt durch ein schlechteres Spielverhältnis von 4 Spielen gegenüber Langstadt, mit dem 4. Tabellenplatz begnügen. Nachdem die Vorrunde knapp positiv abgeschlossen wurde, gaben die Damen in der Rückrunde noch mal so richtig Gas, sodass man lediglich gegen Darmstadt und dem Meister aus Schwarza als Verlierer die Tische verließ. Schwarza ging ohne Punktverlust durch die Runde und tat sich gegen unsere Mädels sowohl in der Vor- als auch in der Rückrunde am schwersten. Bei dem 5:8 im Hinspiel und dem 4:8 im Rückspiel stand man beide Male kurz vor einer Sensation.

Dieses tolle Ergebnis spiegelt sich auch in den Einzelergebnissen wider. Anne wusste im vorderen Paarkreuz mit 29:21 Spielen zu überzeugen, Sabine war im hinteren Paarkreuz eine Bank und kam auf eine Bilanz von 31:12 Spielen. Bettina (19:23) und Silja (21:21) trugen mit guten Leistungen zum Gesamterfolg der Mannschaft bei. Beide Doppelpaarungen konnten die Saison positiv beenden.

1.	Anne Hecking	29 : 21	3,36
2.	Bettina Ludwig	19 : 23	2,81
3.	Sabine Reinhardt	31 : 12	2,95
4.	Silja Hahn	21 : 21	1,79

In einer kuriosen Saison belegte unsere Reserve am Ende einen 7. Tabellenplatz. Kurz vor Ende der Runde waren sage und schreibe 7 Mannschaften noch in der Lage, einen der beiden zum Aufstieg berechtigten vorderen Plätze zu belegen. Am Ende

betrug die Differenz zwischen dem Meister und unseren Mädels ganze 4 Punkte. Mit einer Gesamtbilanz von 28:15 stellte Hilli wieder einmal ihre Stärke unter Beweis und war Punktesammlerin Nummer 1. Aber auch Ingrid wusste mit 21:17 Spielen zu gefallen. Im hinteren Paarkreuz konnte Sonja ihre gute Leistung aus der Vorrunde nicht wiederholen, kam aber trotzdem auf ein hoch positives Ergebnis von 24:16 Spielen. Kerstin fiel in der abgelaufenen Saison etwas ab und kam über 12:22 nicht hinaus. Schau'n mer ma, wie es in der nächsten Saison läuft.

1.	Hilli Gemmer	28 : 15	16
2.	Ingrid Steioff	21 : 17	9,5
3.	Sonja Bremser	24 : 16	5,5
4.	Kerstin Armborst	12 : 22	-4,5

Im gesicherten Mittelfeld schloss die 3. Mannschaft die Runde ab. Mit 13:23 Punkten landete man auf dem 6. Tabellenplatz und konnte den Lokalrivalen Neesbach dank des besseren Spielverhältnisses in Schach halten. Aus der teilweise doch überforderten Mannschaft stach Kerstin Steioff mit einer hoch positiven Bilanz heraus. Ein 25:15 war sicherlich der Garant dafür, dass die Mannschaft nicht den spielerischen Abstieg erleiden musste, auch wenn nach Saisonende aufgrund von Mannschaftsproblemen der Abstieg am „grünen“ Tisch durch Zurückziehen der Mannschaft vollzogen wird. Dass man im hinteren Paarkreuz noch überzeugend aufspielen kann bewiesen Sabrina in der Vor- und Karin in der Rückrunde mit ihren Bilanzen. Im vorderen Paarkreuz waren jedoch allen die Grenzen aufgezeigt worden.

1.	Kerstin Steioff	25 : 15	15
2.	Sabrina Gartner	18 : 21	3,5
3.	Karin Laquai	12 : 19	-3
4.	Tanja Heymann	6 : 22	-8

Spielpraxis. Conny spielte eine ausgeglichene Rückrunde, wobei sie im hinteren Paarkreuz positiv abschnitt. Die Mannschaft wird aufgrund von personellen Abgängen in der kommenden Saison nicht mehr gemeldet werden, sodass die 3. Garnitur den Platz wohl einnehmen wird.

Und hier die „knallharten Fakten“:

LL

1.	Petra Bauer	7 : 12	-1
2.	Iris Kämtner	12 : 19	1
3.	Conny Saal	14 : 20	-1
4.	Melanie Weber	3 : 25	-11

Schier überfordert war die 4. Mannschaft in der Bezirksoberliga, wo man weit abgeschlagen die rote Laterne mit ins Ziel nahm. Im vorderen Paarkreuz wusste keines der Mädels zu überzeugen, wobei man bei Petra noch die Verletzungen berücksichtigen muss. So konnte sie nicht an allen Spielen teilnehmen, und wenn, dann auch oft mit erheblichem Mangel an

Pflegedienst

Anna-Maria Maiwurm

Ihre Alternative zum Alten- und Pflegeheim



Ausgewählt im Buch von
- Ratgeber – Pflege

25 Jahre Erfahrung als staatlich anerkannte
Altenpflegerin.

Wir pflegen mit Zeit und Liebe.

Unser Team betreut auch Schwerstkranke
nebst hauswirtschaftlicher Versorgung.

Sie werden bei uns nur durch examinierte
Kräfte zu festen Zeiten gepflegt und versorgt.

Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen die Anträge
zu den Kassen und der Pflegeversicherung.



Die Abrechnung mit den Kassen und der Pflegeversicherung erfolgt
durch uns, nach den gesetzlich vorgeschriebenen Sätzen.

Tel.-Nr. 06431/26351 + 0161/5608035 (Funk) + 0171/7703412

Zweigstelle Beselich-Obertiefenbach, Rita Eichler, Tel. 06484/382

Abschlusstabellen - Damenbereich

Pl.	Mannschaft	<u>Regionalliga</u>				Einzel	Punkte
		Sp.	G	U	V		
1.	TTC HC Schwarz	18	18	0	0	144 : 32	36 : 00
2.	SV Darmstadt 98 I	18	16	0	2	133 : 42	32 : 04
3.	TSV Langstadt	18	11	1	6	117 : 89	23 : 13
4.	TTC GW Staffel	18	10	3	5	120 : 95	23 : 13
5.	TuS Hausen	18	8	3	7	104 : 110	19 : 17
6.	TTC Salmünster	18	6	2	10	90 : 115	14 : 22
7.	Kasseler SV Auedamm	18	4	3	11	88 : 129	11 : 25
8.	SC Kl.-Krotzenburg	18	3	4	11	76 : 128	10 : 26
9.	DJK/BW Münster	18	2	3	13	74 : 136	07 : 29
10.	SV Darmstadt 98 II	18	1	3	14	69 : 139	05 : 31

Pl.	Mannschaft	<u>Hessenliga</u>				Einzel	Punkte
		Sp.	G	U	V		
1.	TGS Jügesheim	16	9	2	5	100 : 95	20 : 12
2.	SKG Walldorf	16	8	3	5	109 : 94	19 : 13
3.	TG Oberjosbach	16	8	3	5	101 : 89	19 : 13
4.	TTC Gr.-Rohrheim	16	6	5	5	106 : 99	17 : 15
5.	DJK/SG BW Lahr	16	6	5	5	105 : 100	17 : 15
6.	TV Wehen	16	6	4	6	108 : 100	16 : 16
7.	TTC GW Staffel II	16	5	6	5	103 : 96	16 : 16
8.	SKV Hähnlein	16	5	2	9	95 : 107	12 : 20
9.	TV Igstadt	16	3	2	11	71 : 118	08 : 24

Pl.	Mannschaft	<u>Verbandsliga</u>				Einzel	Punkte
		Sp.	G	U	V		
1.	TTVC Bad Homburg	18	16	1	1	140 : 59	33 : 03
2.	SpVgg. Hochheim	18	16	1	1	140 : 61	33 : 03
3.	TuS Weinbach	18	11	3	4	124 : 91	25 : 11
4.	TTF Frohnhausen II	18	11	1	6	112 : 92	23 : 13
5.	SGK Bad Homb. II	18	7	1	10	100 : 113	15 : 21
6.	TTC GW Staffel III	18	6	1	11	90 : 111	13 : 23
7.	TSV Neesbach	18	4	5	9	100 : 129	13 : 23
8.	1.SC Klarenthal	18	4	2	12	89 : 127	10 : 26
9.	TTC Bad Camberg II	18	3	2	13	69 : 130	08 : 28
10.	TTC Eschbach	18	3	1	14	76 : 127	07 : 29

Pl.	Mannschaft	<u>Bezirksoberliga</u>				Einzel	Punkte
		Sp.	G	U	V		
1.	SC Waldgirmes	18	13	3	2	132 : 71	29 : 07
2.	TTC Lindenhofh.	18	12	4	2	132 : 85	28 : 08
3.	TTC Hausen	18	10	2	6	111 : 96	22 : 14
4.	TTF Oberzeuzheim	18	8	3	7	114 : 98	19 : 17
5.	SG Quembach	18	8	2	8	102 : 106	18 : 18
6.	SpVgg. Hadamar	18	7	3	8	104 : 110	17 : 19
7.	RSV Dauborn	18	6	3	9	103 : 117	15 : 21
8.	SG Niederbiehl	18	5	4	9	97 : 121	14 : 22
9.	TuS Dehrn	18	4	5	9	97 : 120	13 : 23
10.	TTC GW Staffel IV	18	2	1	15	59 : 127	05 : 31

Bericht des Sportwartes

Es ist noch einmal gutgegangen! – Dies kann als Resümee nach der Saison 2001/2002 gezogen werden. Das Ziel aller Herrenmannschaften den Klassenerhalt zu sichern wurde mit großen Anstrengungen erreicht. Voraussetzung war der **gemeinsame** Beschluss aller Spieler auf Mannschaften mit 6 Stammspielern zu verzichten und durch Ersatzstellungen die Spielstärke der abstiegsbedrohten Teams zu verstärken. Dies hat natürlich zu einigen Problemen innerhalb und zwischen unse-

ren Mannschaften geführt, die sich in der Unzufriedenheit vieler Aktiven ausdrückte.

Buchstäblich in letzter Minute hat unsere 1. Mannschaft durch ein sensationelles Unentschieden gegen den Tabellenzweiten TSV Höchst den Klassenerhalt gesichert. Herzlichen Glückwunsch; dies war eine grandiose Mannschaftsleistung. Somit startet der TTC auch in der nächsten Saison in der Hessenliga.

Unsere 2. Mannschaft hat den Grundstein

S284 284 hessentext So 21.04 02:05:04			
2/8			
TISCHTENNIS			
Hessenliga Süd, Herren			
1. Langen	20	170:86	34:6
2. Höchst/Odw . . .	20	162:120	29:11
3. Darmstadt 98 2	20	153:109	27:13
4. Ober-Erlenbach	20	159:126	26:14
5. Bad Camberg . .	20	145:121	24:16
6. Anspach	20	150:135	22:18
7. Heusenstamm 2.	20	148:141	22:18
8. Schwalbach . . .	20	123:135	19:21
9. Staffel	20	91:161	8:32
10. Neu-Isenburg .	20	91:168	8:32
11. Kl-Krotzenburg	20	89:179	1:39

Nach dem Coup am letzten Spieltag war es amtlich: unsere 1. Herrenmannschaft hatte den Klassenerhalt in der Hessenliga durch ein überraschendes Unentschieden gegen den Tabellenzweiten aus Höchst geschafft.

für den Klassenerhalt schon zu Beginn der Rückrunde gelegt. Besonders das mittlere und hintere Paarkreuz konnten hier überzeugen. Als Belohnung darf auch die 2. Mannschaft im nächsten Jahr wieder in der Bezirksoberliga starten.

Staffel 3 hatte wohl am meisten mit Erstellungen zu kämpfen. Insgesamt 16 Spieler sind in der Rückrunde eingesetzt worden. Vielen Dank für eure Geduld und Glückwunsch zum 5. Tabellenplatz in der Bezirksliga.

Angetrieben durch den Motivator Matthias Cerny konnte die 4. Mannschaft das Tabellenende verlassen und durch eine positive Rückrundenbilanz überraschend den 5. Tabellenplatz erobern. Zur Belohnung hat sich diese Mannschaft einige lange Würfe-

labende in der Ratschänke gegönnt.

Den Klassenerhalt hatte sich unsere Fünfte schon in der Vorrunde gesichert, so dass die Rückrunde wohl nicht mehr ganz so konzentriert angegangen wurde. Trotzdem ist der 9. Tabellenplatz mit 18:26 Punkten ein Erfolg, mit dem nur die größten Optimisten bei Rundenbeginn gerechnet haben.

Auch Staffel 6 hat sich nach ihrem Aufstieg souverän in der 1. Kreisklasse behaupten können.

Von Vielen als potentieller Absteiger gehandelt hat die Mannschaft angenehm überrascht und mit dem 9. Tabellenplatz und 12:28 Punkten sicher den Klassenerhalt geschafft. Auch hierzu meinen Glückwunsch.



Alles unter einem Dach

Dachdeckermeister

Bauspenglerei, Gerüstbau, Krandienst

W. Wisser GmbH Fr.Ebert Str. 14 65556 Staffel

Tel : 06431/3104 Fax : 06431/6528

Auto 0171/7713094

Abschlußtabellen - Herrenbereich

Hessenliga

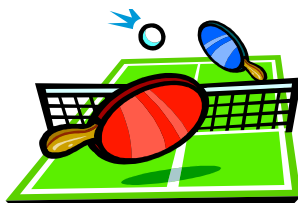
Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TTC Langen	20	16	2	2	170 : 86	34 : 06
2.	TSV Höchst	20	12	5	3	162 : 120	29 : 11
3.	SV Darmstadt 98 II	20	12	3	5	153 : 109	27 : 13
4.	TTC Ober-Erlenbach	20	11	4	5	159 : 126	26 : 14
5.	TTC Bad Camberg	20	11	2	7	145 : 121	24 : 16
6.	SG Anspach	20	9	4	7	150 : 135	22 : 18
7.	TTC Heusenstamm II	20	9	4	7	148 : 141	22 : 18
8.	TTC SF Schwalbach	20	9	1	10	123 : 135	19 : 21
9.	TTC GW Staffel	20	3	2	15	91 : 161	08 : 32
10.	PPC Neu-Isenburg	20	3	2	15	91 : 168	08 : 32
11.	SC Kl.-Krotzenburg	20	0	1	19	89 : 179	01 : 39

Bezirksoberliga

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TTC Eisenbach	22	21	1	0	197 : 61	43 : 01
2.	TTC Herbornseelb. II	22	15	4	3	179 : 107	34 : 10
3.	TuS Naunheim	22	13	3	6	175 : 131	29 : 15
4.	TTC Gr'altenstädten	22	10	3	9	152 : 147	23 : 21
5.	TTC Elz III	22	11	0	11	143 : 145	22 : 22
6.	TTC Lahnau	22	9	3	10	138 : 146	21 : 23
7.	TTC GW Staffel II	22	8	4	10	141 : 162	20 : 24
8.	SG Niederbiehl	22	8	2	12	148 : 154	18 : 26
9.	BC Nauborn	22	8	0	14	127 : 161	16 : 28
10.	TuS Barig-Selbenhaus	22	6	4	12	136 : 172	16 : 28
11.	TSV Heringen	22	4	4	14	99 : 182	12 : 32
12.	TV Kubach	22	4	2	16	108 : 175	10 : 34

Bezirksliga

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TTC Dorchheim II	22	21	0	1	195 : 85	42 : 02
2.	TTC Offheim	22	18	1	3	186 : 96	37 : 07
3.	VfR Limburg 1919	22	13	3	6	175 : 132	29 : 15
4.	TTC Oberbrechen	22	14	0	8	170 : 133	28 : 16
5.	TTC GW Staffel III	22	11	1	10	154 : 154	23 : 21
6.	TV Runkel	22	8	4	10	138 : 167	20 : 24
7.	TTC Nd.zeuzheim	22	7	5	10	149 : 172	19 : 25
8.	TTC Bad Camberg II	22	5	6	11	149 : 166	16 : 28
9.	TTC Eisenbach II	22	6	4	12	140 : 170	16 : 28
10.	TTC Villmar	22	5	2	15	128 : 170	12 : 32
11.	TTC Werschau	22	4	4	14	111 : 182	12 : 32
12.	TTC Hausen	22	3	2	17	98 : 184	08 : 36

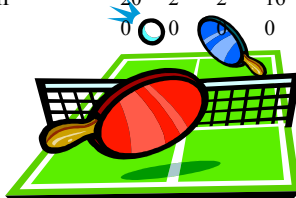


Abschlusstabellen - Herrenbereich

Pl.	Mannschaft	Bezirksklasse				Einzel	Punkte
		Sp.	G	U	V		
1.	TuS GW Schwickershau	22	19	2	1	193 : 64	40 : 04
2.	TTC Lindenholtz.	22	19	1	2	190 : 82	39 : 05
3.	TuS Dehrn	22	16	2	4	181 : 97	34 : 10
4.	TTC Dorchheim III	22	11	3	8	157 : 124	25 : 19
5.	TV Münster 02	22	10	4	8	145 : 137	24 : 20
6.	TTC GW Staffel IV	22	9	1	12	130 : 153	19 : 25
7.	TuS Weilmünster	22	7	4	11	123 : 162	18 : 26
8.	TTC Hintermeilingen	22	5	5	12	138 : 175	15 : 29
9.	TSV Kirberg	22	5	5	12	120 : 163	15 : 29
10.	TuS Häintchen	22	6	3	13	117 : 163	15 : 29
11.	TV Erbach	22	3	4	15	99 : 182	10 : 34
12.	SV Langenbach	22	5	0	17	92 : 183	10 : 34

Pl.	Mannschaft	Kreisliga				Einzel	Punkte
		Sp.	G	U	V		
1.	TTC Elz V	21	20	0	1	186 : 62	40 : 02
2.	TTC Villmar II	22	15	1	6	169 : 128	31 : 13
3.	TV Falkenbach	22	14	2	6	166 : 141	30 : 14
4.	TSV Hirschhausen	22	13	1	8	161 : 142	27 : 17
5.	TV Würges	22	10	4	8	158 : 142	24 : 20
6.	SG Blessenbach	22	9	3	10	146 : 155	21 : 23
7.	SpVgg. Hadamar II	22	8	4	10	145 : 162	20 : 24
8.	TTC Werschau II	22	8	3	11	145 : 155	19 : 25
9.	TTC GW Staffel V	22	9	0	13	133 : 152	18 : 26
10.	TTC Bad Camberg III	21	8	1	12	130 : 155	17 : 25
11.	TuS Dehrn II	22	5	1	16	114 : 174	11 : 33
12.	TTC Lindenholtz. III	22	1	2	19	107 : 192	04 : 40

Pl.	Mannschaft	1. Kreisklasse				Einzel	Punkte
		Sp.	G	U	V		
1.	TG Bad Camberg	20	18	1	1	177 : 68	37 : 03
2.	TuS Kirschhofen II	20	18	0	2	171 : 63	36 : 04
3.	TuS Gräveneck	20	13	2	5	150 : 99	28 : 12
4.	TV Offheim II	20	11	1	8	137 : 118	23 : 17
5.	TuS Obertiefenbach II	20	7	6	7	135 : 140	20 : 20
6.	TuS Dehrn III	20	8	3	9	119 : 136	19 : 21
7.	VfR Limburg 1919 III	20	7	3	10	118 : 143	17 : 23
8.	TV Falkenbach II	20	6	3	11	125 : 148	15 : 25
9.	TTC GW Staffel VI	20	4	4	12	109 : 151	12 : 28
10.	FC Steinbach	20	3	1	16	71 : 171	07 : 33
11.	DJK/SG BW Lahr II	20	2	2	16	91 : 166	06 : 34
Z.	TuS Frickhofen	0	0	0	0	0 : 0	00 : 00



Herrenbereich - die Bilanzen

Herren 1

1.	Bretislaw Lapisz	0 : 0	0
2.	Timo Fischer	15 : 23	11
3.	Stefan Wurzenberger	9 : 24	-0,5
4.	Jens Hecking	9 : 17	1,5
5.	Stephan Kalvelage	7 : 7	1,5
6.	Frank Wieberneit	13 : 17	3,5
7.	Jochen Reinhardt	12 : 13	1,5

Herren 2

1.	Jochen Reinhardt	5 : 5	10
2.	Wolfgang Tannert	16 : 22	8
3.	Siegfried Armborst	16 : 18	5
4.	Michael Geis	17 : 25	9
5.	Lothar Ludwig	22 : 18	15,5
6.	Michael Armborst	17 : 21	4,5

Lehrer zum kleinen Fritz: „Du solltest das Diktat doch 3 mal abschreiben, weil du in Deutsch so schwach bist. Warum hast du es nur einmal geschrieben?“ - „Weil ich in Mathe noch schlechter bin!“

Herren 3

1.	Frank Tannert	21 : 17	16,5
2.	Christopher Textor	8 : 12	6
3.	Uwe Matteka	9 : 15	5,5
4.	Michael Bätzel	17 : 18	13
5.	Thomas Häuser	7 : 5	4,5
6.	Alfred Richter	9 : 3	7,5
7.	Matthias Cerny	16 : 9	9
8.	Marc Leinweber	7 : 13	1

Herren 4

1.	Matthias Cerny	10 : 12	18
2.	Günter Kretzer	18 : 25	13,5
3.	Marcel Becker	18 : 13	9,5
4.	Manuel Sinn	22 : 14	15
5.	Herbert Helferich	10 : 15	-1
6.	Horst Freitag	3 : 6	-3
7.	Mike Roßbach	4 : 9	-9

Herrenbereich - die Bilanzen

Herren 5

Herren 6

1.	Patrick Kunz	17 : 23	14
2.	Heiko Terlinden	15 : 11	17
3.	Horst Freitag	11 : 8	16
4.	Hans Goldammer	13 : 10	8
5.	Klaus Krone	13 : 14	5,5
6.	Winni Groß	9 : 1	8
7.	Mark Geilenkirchen	6 : 2	4
8.	Roland Distler	8 : 26	-8
9.	Christoph Schweitzer	3 : 4	-0,5
10.	Rudi Weihs	4 : 11	-8

1.	Rudi Weihs	7 : 9	12
2.	Mark Geilenkirchen	21 : 13	25
3.	Gerhard Peiter	9 : 17	0,5
4.	Alfred Alisat	15 : 22	6
5.	Erwin Wieberneit	11 : 15	1
6.	Michael Nowak	14 : 19	1,5
7.	Gerhard Monreal	14 : 13	1



Stepán Lapisz, der jüngste Spross von Bretislav, möchte sich mit seiner ganzen Familie für das schöne Geschenk anlässlich seiner Geburt bedanken.

Bericht der Jugendwartin

Unser Nachwuchs: Vier mal ganz oben

Eine erfolgreiche Saison liegt hinter uns. Vier unserer acht gestarteten Mannschaften wurden Meister, die anderen belegten die Plätze 5, 5, 3 und 2. Auch im Einzel konnte sich unser Nachwuchs mit guten Leistungen in der Spitze des Bezirks etablieren.

Eine Leistung, die bereits etwas länger zurückliegt, aber sehr hoch einzuschätzen ist, ist der Meistertitel, den Thomas Knossalla bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Schüler A mit seinem Doppelpartner Dominik Reuter vom TTC Bad Camberg erringen konnte.

Bei den Bezirkssendranglisten im Juni konnten sich folgende Jugendliche für die Hessische Vorrangliste im August qualifizieren:

Thomas Knossalla	Jugend	3. Platz
Raphael Trost	Schüler A	4. Platz
Jan Huster	Schüler B	3. Platz
Nicole Reuter	Schülerinnen A	3. Platz
Bianca Bremser	Schülerinnen B	2. Platz

Bastian Malchau belegte bei den Schülern C einen sehr guten 3. Platz. Leider wird in dieser Altersklasse keine Hessische Rangliste ausgespielt.

Nun zu dem Abschneiden unserer einzelnen Mannschaften:

Schüler A 1 (Jugend - Hessenliga)

Den Vorsprung ins Ziel gerettet könnte man sagen. Damit würde man aber der überraschenden Leistung unserer Schülermannschaft, die in der höchsten hessischen Jugendklasse Meister wurde, nicht gerecht. Denn von dieser Mannschaft wurde Top-Sport geboten. Dass die Meisterschaft kein Spaziergang war, zeigt die Bilanz von 28:8 Punkten, auch wenn die Mannschaft mehrmals durch den Ausfall eines Stammspielers schwer gehandicapt war. So ist auch der ein oder andere Punktverlust zu erklären, da die Ersatzspieler auf hohem hessischen Niveau (noch) nicht ganz mithalten konnten.

Thomas Knossalla wurde mit großen Vorsprung Erster der Einzelrangliste, Andreas Nasdalak belegte Platz 6. Auch die Doppelrangliste führen Thomas und Andreas mit 14:2 Spielen an. Raphael und Tobias belegen immerhin den 6. Platz in der Doppelrangliste.

Einziger Wermutstropfen, dass die Mannschaft als Schülermannschaft außer Konkurrenz antrat und somit als Meister nicht bei den Südwestdeutschen Mannschaftsmeisterschaften spielberechtigt war. Die Teilnahme an den Südwestdeutschen Meisterschaften der Schüler verpassten die Jungs durch eine 0:6- Niederlage in Dorheim, dem direkten Schüler-Konkurrenten (Hinspiel 5:5). Doch diese hohe Niederlage spiegelt in keiner Weise den wahren absolut spannenden Spielverlauf wider, bei dem sich die mitgereisten Fans ein Bild von der guten Leistung der Mannschaft machen konnten. Leider mussten wir auch anerkennen, dass die Dorheimer Spieler an diesem Tag einen Tick besser waren und vielleicht auch das berühmte Quäntchen mehr Glück hatten. Beim Hessenpokal der Schüler

konnte diese Mannschaft im Endspiel dann aber doch einmal besiegt werden.

1	Thomas Knossalla	29:02	+56
2	Andreas Nasdalak	19:05	+33
3	Raphael Trost	12:06	+13
4	Tobias Weil	09:13	-8

Jugend (Jugend-Bezirksoberliga)

Den 5. Platz belegte unsere Jugendmannschaft mit 21:19 Punkten und vor dem TTC Elz, der in der Rückrunde nach Maßgabe der Betreuer besiegt werden konnte. Auch einige andere Niederlagen aus der Vorrunde konnte die Mannschaft wettmachen. Ein noch besseres Abschneiden wurde durch das mehrmalige unentschuldigte Fehlen von Andreas Friebertshäuser und dessen Suspension seitens der Betreuer sowie eine kampflöse Niederlage verhindert. Er belegte trotzdem als bester Einzelspieler der Mannschaft mit 20:10 Spielen Rang 6 der Einzelrangliste.

1	Andreas Friebertshäuser	08:04	+12	Bilanzen nur Rückrunde
2	Tobias Wischnat	07:10	+4	
3	Andreas Zimmermann	07:08	+1	
4	Eduard Heffel	10:02	+16	

Schüler A 2 (Schüler - Kreisliga)

In solider Manier spielte die Mannschaft die Runde zu Ende, ohne sich auf ihrem großen Vorsprung auszuruhen. Mit 24:0 Punkten wurde sie ungeschlagen und mit 9 Punkten Vorsprung Meister. Ebenfalls ungeschlagen blieb Jan Huster im Einzel mit 21:0 Spielen und Platz 1 der Rangliste. Tobias Leinweber belegte hier Platz 4, Anke Gottschling Rang 5. Jan und Anke gewannen auch die Doppelrangliste mit einem Punkt vor Tobias und Markus.

1	Jan Huster	21:00	+42
2	Anke Gottschling	10:03	+17
3	Tobias Leinweber	12:02	+21
4	Markus Damerau	07:02	+8

Schüler A 3 (Schüler A - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

Ein weiterer Meistertitel ging an unsere 3. Schülermannschaft, ebenfalls ohne Punktverlust mit 36:0 Spielen. Nach der Meisterschaft in der B-Schüler-Klasse im vergangenen Jahr also der 2. Meistertitel infolge für die Schüler. Zudem gewann Bernhard Weihs mit 28:2 Spielen knapp mit nur einem Punkt Vorsprung die Einzelrangliste, Florian Kämmer belegte mit 22:0 Spielen Rang 4, Leo Diehl wurde 7. und Christian Kreckel 9. Bernhard und Florian gewannen auch die Doppelrangliste vor Christian und Leo. Einziger Kritikpunkt: Obwohl in der Vorrunde schon angemahnt, trat die Mannschaft auch in der Rückrunde mehrmals nur mit drei Spielern an. Auch wenn ihr diese Spiele alle souverän gewonnen habt, ist dieses Verhalten nicht in Ordnung!

1	Bernhard Weihs	28:02	+54
2	Florian Kämmer	22:00	+44
3	Leonhard Diehl	16:00	+32
4	Christian Kreckel	13:02	+24

Schüler A 4 (Schüler A - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

Obwohl die Mannschaft in der Rückrunde (zum Teil verletzungsbedingt) häufig mit Ersatz antreten musste, verbesserte sie sich sogar im Vergleich zur Vorrunde noch und belegte in ihrer ersten Saison mit 24:12 Punkten einen hervorragenden 3. Platz. Herauszuheben ist Christian Schermuly, der trotz eines Armbruchs zu Beginn der Rückrunde in seiner ersten Tischtennissaison mit 22:6 Spielen den 5. Platz in der Einzelrangliste belegte und damit den Jungs aus der dritten Mannschaft in nichts nachstand.

1	Christian Schermuly	22:06	+38
2	Cengiz Baskara	06:01	+11
3	Alexander Titze	10:13	+2
4	Andre Nocon	05:18	-13

Schüler B 1 (Schüler B - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung hielten die Jungs die Meisterschaft in ihrer Klasse lange offen. Im entscheidenden Spiel gegen den TV Offheim reichte ein 5:5-Unentschieden leider nicht, um den Gegner vom Platz an der Sonne abzulösen. Der 2. Platz mit 19:5 Punkten ist aber auch ein toller Erfolg. Dafür gingen die Medaillen in der Einzelrangliste nach Staffel: Philip Gottschling belegte mit 20:1 Spielen Rang 1 und Martin Groß nach einer Aufholjagd in der Rückrunde mit 15:1 Spielen sogar noch Rang 2. Im Doppel wurden Martin und Pascal mit 7:1 Spielen Zweite, Philip und Christoph mit 7:2 Spielen Vierte.

1	Philip Gottschling	20:01	+39
2	Martin Groß	15:01	+29
3	Christoph Cusumano	07:06	+4
4	Pascal Nocon	03:09	-12

Schüler B 2 (Schüler B - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

Eine gute erste Saison spielte unsere 2. B-Schülermannschaft, die mit 7:17 Punkten den 5. Platz belegte. Die Sensation in dieser Klasse schafften Bastian Malchau und Niklas Goller, die alle Favoriten schockten und mit 8:0 Spielen die Doppelrangliste gewannen.

1	Nils Baritz	07:13	+1
2	Bastian Malchau	07:13	± 0
3	Niklas Goller	08:07	+2
4	Daniel Wischnat	01:04	-6
5	Tim Diefenbach	02:12	-12
6	Stefan Vogelrieder	04:04	± 0
7	Robin Fischer		nur Doppel

Schülerinnen A (Schülerinnen A- Kreisliga)

Ein klarer 6:2-Sieg im "Endspiel" gegen den SV Dillhausen sicherte unserer Schülerinnenmannschaft erneut den Meistertitel. Auch im Einzel sind die Mädels absolut top. Sandra Ludwig gewann die Einzelrangliste mit nur einer Niederlage (19:1), Bianca Bremser belegte Platz 2 mit 18:2 Spielen. Gemeinsam belegten sie auch Platz 2 der Doppelrangliste.

Außerdem blieb die Mannschaft auch auf Bezirksebene ungeschlagen und wurde sowohl Bezirkspokalsieger als auch Bezirksmannschaftsmeister.

1	Sandra Ludwig	19:01	+37
2	Bianca Bremser	18:02	+34
3	Jacqueline Feigen	13:03	+21
4	Swantje Braun	06:01	+10
5	Anna Schröder	05:04	+2

Bedanken möchte ich mich zum Schluss noch bei allen Trainern und Betreuern, ohne die solche Leistungen nicht möglich wären.

Sabine Reinhardt
Jugendwartin

Abschlußtabellen - Nachwuchsbereich

<u>Hessenliga</u>							
Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TTC GW Staffel (SM)	18	13	2	3	96 : 42	28 : 08
2.	TV Dreieichenhain	18	13	2	3	93 : 48	28 : 08
3.	TTC Dorheim III (SM)	18	12	3	3	98 : 56	27 : 09
4.	TTC Dorheim I	18	13	1	4	94 : 54	27 : 09
5.	TSG Oberrad	18	10	1	7	78 : 70	21 : 15
6.	NSC Wb'-Steinberg	18	8	1	9	68 : 73	17 : 19
7.	Homberger TS	18	7	3	8	77 : 85	17 : 19
8.	SV Mörlenbach	18	4	2	12	55 : 90	10 : 26
9.	SV Mittelbuchen	18	2	0	16	42 : 99	04 : 32
10.	SV Uttrichshausen	18	0	1	17	23 : 107	01 : 35

<u>Bezirksoberliga Jugend</u>							
Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	KSG Dalheim	20	16	3	1	114 : 48	35 : 05
2.	SG Hattersheim	20	15	4	1	114 : 44	34 : 06
3.	TV Hofheim	20	13	2	5	101 : 65	28 : 12
4.	SV RW Biebrich	20	13	2	5	99 : 71	28 : 12
5.	TTC GW Staffel II	19	9	3	7	86 : 78	21 : 17
6.	VfN Hattersheim	20	8	3	9	81 : 88	19 : 21
7.	TTC Elz	20	7	3	10	80 : 95	17 : 23
8.	TuS Et.Wiesbaden	19	6	4	9	83 : 87	16 : 22
9.	SV Seulberg	20	5	2	13	62 : 100	12 : 28
10.	VfR Wiesbaden	20	1	4	15	48 : 113	06 : 34
11.	TV Bad Schwalbach	20	0	2	18	39 : 118	02 : 38
Z.	TSG Niederhofheim	0	0	0	0	0 : 0	00 : 00

Abschlußtabellen - Nachwuchsbereich

A-Schüler Kreisliga

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TTC GW Staffel II	12	12	0	0	72 : 12	24 : 00
2.	TuS GW Schwickershau	12	7	1	4	58 : 49	15 : 09
3.	TTC Bad Camberg	12	6	1	5	47 : 51	13 : 11
4.	TV Offheim II	12	4	3	5	49 : 50	11 : 13
5.	TTC Villmar	12	4	2	6	47 : 60	10 : 14
6.	TV Niederselters	12	3	0	9	36 : 60	06 : 18
7.	SV Langenbach	12	2	1	9	37 : 64	05 : 19
Z.	TV Falkenbach	0	0	0	0	0 : 0	00 : 00

A-Schüler Kreisklasse

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TTC GW Staffel III	18	18	0	0	108 : 19	36 : 00
2.	VfL Eschhofen	18	15	0	3	97 : 32	30 : 06
3.	TTC GW Staffel IV	18	11	2	5	83 : 63	24 : 12
4.	TuS Dehrn	18	10	2	6	83 : 64	22 : 14
5.	TV Offheim III	18	9	2	7	77 : 65	20 : 16
6.	SpVgg. Hadamar II	18	7	2	9	68 : 73	16 : 20
7.	TuS Dehrn II	18	6	1	11	58 : 77	13 : 23
8.	TTC Elz	18	6	1	11	57 : 78	13 : 23
9.	TV 1896 Nauheim	18	3	0	15	28 : 94	06 : 30
10.	TTC Werschau	18	0	0	18	14 : 108	00 : 36

B-Schüler Kreisklasse

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TV Offheim	12	10	1	1	67 : 25	21 : 03
2.	TTC GW Staffel I	12	8	3	1	67 : 30	19 : 05
3.	TuS Dehrn	12	7	1	4	55 : 42	15 : 09
4.	TTC Lindenholz. I	12	6	2	4	55 : 46	14 : 10
5.	TTC GW Staffel II	12	2	3	7	41 : 65	07 : 17
6.	TTC Villmar	12	2	3	7	36 : 63	07 : 17
7.	TTC Lindenholz. II	12	0	1	11	21 : 71	01 : 23

A-Schülerinnen Kreisliga

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Einzel	Punkte
1.	TTC GW Staffel	14	12	2	0	82 : 21	26 : 02
2.	SV Dillhausen	14	11	1	2	76 : 27	23 : 05
3.	TuS Wirbelau	13	9	0	4	62 : 35	18 : 08
4.	DJK/SG BW Lahr	14	7	2	5	61 : 49	16 : 12
5.	TTF Oberzeuzheim	14	5	1	8	45 : 61	11 : 17
6.	TTC Freienfels	14	3	1	10	33 : 72	07 : 21
7.	TSV Neesbach	13	2	1	10	25 : 71	05 : 21
8.	TTC Villmar	14	2	0	12	29 : 77	04 : 24

Vorrundenspielplan 2002/2003

35.	Woche	vom	26.08.2002	-	01.09.2002
-----	-------	-----	------------	---	------------

Di.	27.08.2002	18:00	TuS Wirbelau	-	<i>Schüler A1</i>
Mi.	28.08.2002	20:00	TTF Oberzeuzheim	-	<i>Damen 3</i>
Do.	29.08.2002	20:00	KSG Aulenhäusen 2	-	<i>Herren 5</i>
Sa.	31.08.2002	13:00	<i>Jugend 1</i>	-	1. SC Klarenthal
Sa.	31.08.2002	13:00	<i>Schüler B2</i>	-	<i>Schüler B1</i>
Sa.	31.08.2002	14:00	TTC Villmar	-	Schüler A2
Sa.	31.08.2002	15:30	TG Oberjosbach	-	<i>Damen 2</i>
Sa.	31.08.2002	19:00	TTF Frohnhausen	-	<i>Herren 1</i>

36.	Woche	vom	02.09.2002	-	08.09.2002
-----	-------	-----	------------	---	------------

Fr.	06.09.2002	18:30	SG Anspach	-	<i>Jugend 1</i>
Fr.	06.09.2002	20:00	TTC Selters	-	<i>Herren 4</i>
Fr.	06.09.2002	20:00	<i>Herren 5</i>	-	TuS Obertiefenbach 4
Fr.	06.09.2002	20:00	<i>Damen 3</i>	-	TTC Hausen
Sa.	07.09.2002	13:00	<i>Schüler A1</i>	-	Spvgg. Hadamar
Sa.	07.09.2002	13:00	Schüler A2	-	TuS Dehrn 2
Sa.	07.09.2002	14:30	TTC Offheim	-	<i>Schüler B2</i>
Sa.	07.09.2002	15:30	<i>Damen 2</i>	-	TuS Hornau
Sa.	07.09.2002	15:30	Schüler B1	-	TuS Weinbach
Sa.	07.09.2002	16:00	BC Nauborn	-	<i>Herren 2</i>
Sa.	07.09.2002	17:00	TV Kubach	-	<i>Herren 3</i>
Sa.	07.09.2002	19:30	<i>Herren 1</i>	-	TTC Heppenheim 2

37.	Woche	vom	09.09.2002	-	15.09.2002
-----	-------	-----	------------	---	------------

Mo.	09.09.2002	18:15	TuS Naunheim	-	<i>Jugend 2</i>
Di.	10.09.2002	17:00	TTC Elz	-	<i>Schüler B1</i>
Do.	12.09.2002	18:00	SG Blessenbach	-	<i>Schüler A1</i>
Fr.	13.09.2002	20:00	DJK SG Lahr 3	-	<i>Herren 5</i> Turnhalle Lahr
Fr.	13.09.2002	20:00	RSV Dauborn	-	<i>Damen 3</i>
Fr.	13.09.2002	20:15	TTC Groß-Rohrheim	-	<i>Damen 2</i>
Sa.	14.09.2002	13:00	<i>Schüler A2</i>	-	TuS Dehrn
Sa.	14.09.2002	15:00	TuS Dehrn	-	<i>Schüler B2</i>
Sa.	14.09.2002	17:30	ESV BG Bad Homburg	-	<i>Herren 1</i>
Sa.	14.09.2002	17:30	TTC Lindenhofhausen	-	<i>Schüler B1</i>
Sa.	14.09.2002	19:30	<i>Damen 1</i>	-	TSV Langstadt

Vorrundenspielplan 2002/2003

Sa.	14.09.2002	19:30	Herren 4	-	TuS Weinbach 2
Sa.	14.09.2002	20:00	Herren 3	-	TuS Schwickershausen
So.	15.09.2002	10:00	Herren 2	-	Merkenbach 2
So.	15.09.2002	14:00	TuS Hausen 1	-	Damen 1

38.	Woche	vom	16.09.2002	-	22.09.2002
------------	--------------	------------	-------------------	---	-------------------

Fr.	20.09.2002	18:00	Jugend 1	-	TG Oberjosbach
Fr.	20.09.2002	20:00	VfR Limburg 19	-	Herren 3
Fr.	20.09.2002	20:00	TuS Obertiefenbach	-	Herren 4
Fr.	20.09.2002	20:00	Herren 5	-	TTC Freienfels
Fr.	20.09.2002	20:00	Damen 3	-	SG Niederbiehl
Sa.	21.09.2002	13:00	Schüler A1	-	TTC Elz
Sa.	21.09.2002	13:00	Schüler A2	-	TV Offheim 3
Sa.	21.09.2002	13:00	Schüler B2	-	TV Offheim
Sa.	21.09.2002	15:30	Damen 2	-	DJK BW Münster 2
Sa.	21.09.2002	19:30	Damen 1	-	TTC HS Schwarza
Sa.	21.09.2002	19:30	Herren 1	-	SG Anspach
So.	22.09.2002	10:00	Herren 2	-	Großaltenstädten
So.	22.09.2002	14:00	Damen 1	-	Kasseler SV Auedamm

39.	Woche	vom	23.09.2002	-	29.09.2002
------------	--------------	------------	-------------------	---	-------------------

Mi.	25.09.2002	20:00	STV Drommershausen 2	-	Herren 5
Fr.	27.09.2002	20:00	Herren 3	-	TTC Villmar
Fr.	27.09.2002	20:00	Damen 3	-	TuS Naunheim
Sa.	28.09.2002	13:00	Schüler A1	-	TTC Hausen
Sa.	28.09.2002	13:00	Jugend 2	-	TTC Cleeburg
Sa.	28.09.2002	14:00	TV Bad Schwalbach	-	Jugend 1
Sa.	28.09.2002	15:15	TTC Lindenholzhausen	-	Schüler A2
Sa.	28.09.2002	16:00	TTC Calden-Westuffeln	-	Damen 1
Sa.	28.09.2002	19:00	TTC Merkenbach	-	Herren 1
Sa.	28.09.2002	19:30	Herren 4	-	TV Niederselters

40.	Woche	vom	30.09.2002	-	06.10.2002
------------	--------------	------------	-------------------	---	-------------------

Fr.	04.10.2002	20:00	Herren 5	-	TuS Weilmünster 3
Sa.	05.10.2002	19:30	Herren 4	-	FC Dorndorf 2

Vorrundenspielplan 2002/2003

41.	Woche	vom	07.10.2002	-	13.10.2002
------------	--------------	------------	-------------------	---	-------------------

Sa. 12.10.2002 13:00 *Jugend 1* - VfR Wiesbaden

42.	Woche	vom	14.10.2002	-	20.10.2002
------------	--------------	------------	-------------------	---	-------------------

Fr. 18.10.2002 18:00 Eintracht Wiesbaden - *Jugend 1*

Fr. 18.10.2002 20:00 TTC Lindenhofzhausen 2 - *Herren 4*

Fr. 18.10.2002 20:00 TV Bergen-Enkheim - *Damen 2*

Fr. 18.10.2002 20:00 TTC Bad Camberg 2 - *Damen 3*

Sa. 19.10.2002 13:00 TV Haiger - *Jugend 2*

Sa. 19.10.2002 13:00 Schüler A2 - VfL Eschhofen

Sa. 19.10.2002 14:30 TTC Offheim - *Schüler B1*

Sa. 19.10.2002 15:30 *Herren 2* - Barig-Selbenhausen

Sa. 19.10.2002 17:00 TTC Salmünster - *Damen 1*

Sa. 19.10.2002 17:00 SV Mörlenbach - *Herren 1*

Sa. 19.10.2002 17:30 TTC Lindenhofzhausen - *Schüler B2*

Sa. 19.10.2002 17:30 TV Niederselters - *Schüler A1*

Sa. 19.10.2002 18:00 TTC Oberbrechen - *Herren 3*

So. 20.10.2002 10:00 *Herren 2* - Lahnau

43.	Woche	vom	21.10.2002	-	27.10.2002
------------	--------------	------------	-------------------	---	-------------------

Sa. 26.10.2002 13:00 *Schüler B2* - TuS Weinbach

Sa. 26.10.2002 13:00 *Jugend 2* - KSG Dahlheim

Sa. 26.10.2002 13:30 *Schülerinnen* - Kirtorf-Erm. (WS)

Sa. 26.10.2002 15:00 TTC SF Schwalbach - Herren 1

Sa. 26.10.2002 15:30 *Schülerinnen* - Kirtorf-Erm. 2 (WS)

Sa. 26.10.2002 15:30 *Schüler B1* - TuS Dehrn

So. 27.10.2002 09:30 TTC Eisenbach 2 - *Herren 3*

So. 27.10.2002 09:30 TTC Dorch./Hangenm. 4 - *Herren 4*

So. 27.10.2002 10:00 *Herren 2* - Ehringshausen

So. 27.10.2002 14:00 *Schülerinnen* - TTC Vockerode

44.	Woche	vom	28.10.2002	-	03.11.2002
------------	--------------	------------	-------------------	---	-------------------

Di. 29.10.2002 17:00 TTC Elz - *Schüler B2*

Fr. 01.11.2002 20:00 *Herren 3* - TTC Offheim

Vorrundenspielplan 2002/2003

Fr.	01.11.2002	20:00	Herren 5	-	SF Reichenborn
Fr.	01.11.2002	20:45	VfL Eschhofen	-	Herren 4
Sa.	02.11.2002	13:00	Jugend 1	-	TG Eltville
Sa.	02.11.2002	13:00	Schüler A1	-	TV Offheim 2
Sa.	02.11.2002	13:00	Jugend 2	-	VfR Limburg 19
Sa.	02.11.2002	14:00	Spvvg. Hadamar 2	-	Schüler A2
Sa.	02.11.2002	15:00	TV Wehen	-	Damen 2
Sa.	02.11.2002	15:30	Schülerinnen	-	TTC Pfungstadt
Sa.	02.11.2002	15:30	Schüler B1	-	TV Offheim 2
Sa.	02.11.2002	16:00	Spvvg. Hadamar	-	Damen 3
Sa.	02.11.2002	17:30	Elz 3	-	Herren 2
So.	03.11.2002	10:00	TV Wehen	-	Schülerinnen in Alten-Buseck
So.	03.11.2002	12:00	Schülerinnen	-	TSG Oberrad (WS) in Alten-Buseck
So.	03.11.2002	14:00	Damen 1	-	TTF Orania Frohnhausen

45.	Woche	vom	04.11.2002	-	10.11.2002
-----	-------	-----	------------	---	------------

Fr.	08.11.2002	20:00	Herren 3	-	TTC Bad Camberg
Fr.	08.11.2002	20:00	TTC Hintermeilingen 3	-	Herren 5
Fr.	08.11.2002	20:00	Damen 3	-	SG Quembach
Sa.	09.11.2002	13:00	SV Airlenbach (WS)	-	Schülerinnen
Sa.	09.11.2002	13:00	Schüler A2	-	Nauheim
Sa.	09.11.2002	14:00	TTC Elz	-	Jugend 2
Sa.	09.11.2002	15:00	TV Weißkirchen	-	Jugend 1
Sa.	09.11.2002	15:30	Damen 2	-	TTVC Bad Homburg
Sa.	09.11.2002	19:30	Herren 4	-	TuS Löhnberg
Sa.	09.11.2002	19:30	Herren 1	-	TV Wehen
So.	10.11.2002	10:00	Herren 2	-	Heringen

46.	Woche	vom	11.11.2002	-	17.11.2002
-----	-------	-----	------------	---	------------

Do.	14.11.2002	20:00	Herren 5	-	TuS Linter 3
Fr.	15.11.2002	20:00	Herren 3	-	TTC Niederzeuzheim
Fr.	15.11.2002	20:00	TuS Dehrn	-	Damen 3
Sa.	16.11.2002	13:00	Jugend 1	-	SV RW Biebrich
Sa.	16.11.2002	13:00	Jugend 2	-	TTC Merkenbach
Sa.	16.11.2002	13:00	Schüler A2	-	VfR 07 Limburg
Sa.	16.11.2002	14:30	TuS Hausen 2	-	Damen 1

Vorrundenspielplan 2002/2003

Sa.	16.11.2002	15:30	Schülerinnen	-	TSG Altenbuseck
Sa.	16.11.2002	15:30	SKV Hähnlein	-	Damen 2
Sa.	16.11.2002	18:00	Naunheim	-	Herren 2
So.	17.11.2002	09:30	TTF Oberzeuzheim 2	-	Herren 4
So.	17.11.2002	09:30	TTC Heusenstamm 2	-	Herren 1
So.	17.11.2002	10:00	Herren 2	-	Niederbiel
So.	17.11.2002	10:00	Spvgg. Frankenbach	-	Schülerinnen in Alten-Buseck
So.	17.11.2002	12:00	Schülerinnen	-	Morschen-Heina (WS) in Alten-Buseck
So.	17.11.2002	14:00	Damen 1	-	PSV Zeulenroda

47.	Woche	vom	18.11.2002	-	24.11.2002
-----	-------	-----	------------	---	------------

Fr.	22.11.2002	20:00	Herren 3	-	TV Runkel
Sa.	23.11.2002	14:00	TTC Villmar	-	Jugend 2
Sa.	23.11.2002	14:30	VfN Hattersheim	-	Jugend 1
Sa.	23.11.2002	15:00	SV Geilshausen	-	Schülerinnen
Sa.	23.11.2002	15:30	Damen 2	-	DJK Lahr
Sa.	23.11.2002	18:00	TTF Oberzeuzheim	-	Herren 3
Sa.	23.11.2002	19:30	Damen 1	-	SV Darmstadt 98
Sa.	23.11.2002	19:30	Herren 4	-	TTC Hausen 2
Sa.	23.11.2002	19:30	Herren 1	-	SV Darmstadt 98 2
So.	24.11.2002	10:00	Herren 2	-	Dorchheim/Hangenm. 2

48.	Woche	vom	25.11.2002	-	01.12.2002
-----	-------	-----	------------	---	------------

Sa.	30.11.2002	13:00	Jugend 2	-	TTC Großaltenstädten
-----	------------	-------	-----------------	---	----------------------

Ein junger Mann sagt zu einem älteren Herrn: „Das erste, was ich tun werde, wenn ich heirate, ist meine Schwiegermutter mindestens 5 Jahre auf Urlaub zu schicken“ - „Ihre Idee gefällt mir“, erwidert der ältere Herr, „haben Sie nicht Lust, meine Tochter zu heiraten?“

Ein Ehepaar hat seinen 5-jährigen Hochzeitstag. Er: „Du Schatz, ich muss dir was beichten, ich bin farbenblind.“ Sie: „Ich muss dir auch noch was gestehen, ich kommen nicht aus München, sondern aus dem Senegal.“

Damenbereich - die Vorschau

Unsere 1. Damenmannschaft startet in unveränderter Besetzung in die neue Saison. Im vorderen Paarkreuz mit Anne Hecking und Bettina Ludwig sowie mit Sabine Reinhardt und Silja Hahn im hinteren Paarkreuz wollen unsere Damen an die gezeigten guten Leistungen der letzten Jahre anknüpfen im vorderen Drittel mitspielen. Nachdem in der vergangenen Saison die Prognosen nicht so eindeutig waren, so kann man in dieser Saison den Meister bereits vor dem 1. Spieltag küren. Der thüringische Vertreter aus Schwarza hat nach seinem verlorenen Relegationsspiel in der abgelaufenen Spielzeit enorm aufgerüstet und sich mit der ehemaligen deutschen Meisterin Jing Tian-Zörner sowie Suwen Evers-Fan verstärkt. Komplettiert wird das Team von den beiden im vorderen Paarkreuz ungeschlagenen Spielerinnen Jolanta Prusiene und Ka-Sha Mok, sodass im Prinzip jedes Spiel zur Farce wird. Da ist es nur gut, dass man die weite Fahrt mit dem zweiten Ost-Vertreter aus Zeulenroda verbinden konnte und praktisch nur einen kurzen Zwischenstopp einlegen muss. Zeulenroda ist bis zum jetzigen Zeitpunkt ein unbeschriebenes Blatt, hat aber mit Inga Kardauskaite, Jaqueline Schneider, Jana Gumpert und Katrin Neudeck 4 junge Spielerinnen im Aufgebot, die nicht zu unterschätzen sein werden. Härteste Verfolger von Schwarza, wenn man überhaupt von Verfolger reden kann, müssten die Lilien aus Darmstadt sein. Mit Hana Sopova, Clarissa Benz, Nina Wolf und Alina Heck haben sie ein junges Team mit Erfahrung auf die Beine gestellt, ebenfalls stark einzuschätzen ist der letzt jährige Tabellen-dritte aus Langstadt sowie der Aufsteiger aus Calden-Westuffeln, der mit unserer ehemaligen Spitzenspielerinnen Katarina Tauschkanova antritt. Wie man an den Namen bereits sieht, wird es für unser Team

ein schweres Unterfangen, ihren in der vergangenen Saison erkämpften 4. Tabellenplatz zu verteidigen, aber bisher haben unsere Mädels immer positiv überrascht. Der Kampf um die Abstiegsplätze wird sicherlich von den Vertretern aus Hausen 2 und Orania Frohnhausen, den beiden Aufsteigern, sowie dem TTC Salmünster ermittelt. Viel Glück in der kommenden Saison, Mädels.

Unsere 2. Garnitur wird ebenfalls in der gleichen Konstellation wie in der vergangenen Saison antreten, und wir dürfen gespannt sein, ob die Runde in der Hessenliga ebenso ausgeglichen und spannend verläuft, wie in der letzten. Zu den Favoriten in dieser Klasse dürfte mit Sicherheit der Lokalmatador aus Lahr gehören, der sich mit der Heimkehrerin und Ex-Staffelerin Kerstin Christ verstärken konnte. Sind wir gespannt, was Hilli Gemmer, Ingrid Steioff, Sonja Bremser und Kerstin Armbrorst erreichen können, der Klassenerhalt sollte auf jeden Fall kein Thema sein.

Nach der Dezimierung unserer Damenabteilung stellt die 3. in der kommenden Saison unsere unterste Mannschaft dar. Mit Nicole Kallwies, Sabrina Gartner, Karin Laquai, Petra Bauer, Tanja Heymann, Melanie Buder, Melanie Weber, Birgid Burger-Huster ist die Mannschaft zwar zahlenmäßig gut besetzt, in der Tat wird das Team allerdings permanent mit Mannschaftssorgen geplagt sein, sodass eine Prognose über ein Abschneiden schwer fällt. Ein vorderer Tabellenplatz sollte auf alle Fälle mit diesem Spielerpotential in der Bezirksoberliga drin sein. Mal sehen, was draus wird, lassen wir uns überraschen.

Auf alle Fälle wünsche ich euch Mädels viel Erfolg für die kommende Saison.

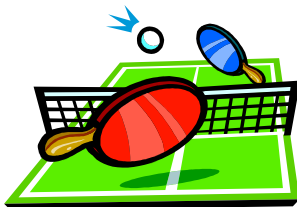
Vorschau des Sportwartes

Da waren's nur noch fünf.

Für die Saison 2002/2003 stellt der TTC nur noch 5 Herrenmannschaften. Dies ist bedauerlich und hat mehrere Ursachen. Viele Aktive wollen sich nicht mehr für 20 Wochenende pro Saison binden und lassen sich nur noch als Ersatzspieler aufstellen. Dieser Trend ist in den letzten Jahren verstärkt zu beobachten. Es scheint auch in Mode gekommen zu sein eine schöpferische Pause einzulegen, um vielleicht in einigen Jahren wieder am Punktspielbetrieb teilzunehmen. Auch ist es heute nichts ungewöhnliches, dass man die Bereitschaft zu spielen von der Zusammensetzung der Mannschaft und der Spielklasse abhängig macht. Wenn man dies erst auf der Spielerversammlung bekannt gibt ist die Freude bei allen natürlich sehr groß. Besonders dann, wenn im Vorfeld zahlreiche Gespräche mit den Aktiven geführt wurden und die Spieler sich bezüglich der Mannschaftszusammensetzung und der Spielklasse auf die Aussagen des Verantwortlichen verlassen haben. Riesig wird die Freude aber dann, wenn durch dieses unverantwortliche Handeln die Meldung einer Herrenmannschaft in Frage gestellt wird, bzw. in die 3. Kreisklasse zurückgezogen wird, da nicht genügend Stammspieler mehr verfügbar sind. Dass die Mannschaft aufgrund ihrer Spielstärke nicht in die unterste Klasse gehört ist ja nicht so schlimm. Es ist ja auch nicht tragisch, dass Jugendspieler in den nächsten Jahren evtl. in der 3. Kreisklasse anfangen müssen, da wir es uns geleistet haben ohne Not dorthin zurückzuziehen und im ersten Jahr auch nicht aufstiegsberechtigt sind. So macht es wieder Spaß bei uns.

Die ersten drei Herrenmannschaften werden in der kommenden Spielzeit ihre Erfahrungen im Abstiegskampf sehr gut gebrauchen können, denn die Aufgabe wird sicherlich nicht einfacher werden als in der letzten Saison. Eine Prognose werde ich nicht stellen, aber die Hoffnung äußern, dass alle mit dem gleichen Erfolg des Vorjahres die Runde beenden werden. Staffel 4 wird sicherlich einen Mittelfeldplatz nach dem Zurückziehen in die Kreisliga erreichen können. Staffel 5 ist in der 3. Kreisklasse spielerisch unterfordert. Ich hoffe aber trotzdem, dass der Spaß am Tischtennispielen erhalten bleibt.

Begrüßen möchte ich an dieser Stelle unseren „Heimkehrer“ Rüdiger Brands, Daniel Meuth und Christian Kisyna. Rüdiger und Daniel verstärken unsere 1. Mannschaft, Christian wird in unserer 5. Mannschaft eingesetzt werden. Herzlich Willkommen.



Mannschaftsaufstellung Saison 2002/2002

Vorrunde

Staffel 1 (Hessenliga)

Brands
Reinhardt
Wurzenberger
Hecking (Ersatz)
Wieberneit, F.
Meuth
Knossalla

Staffel 2 (Bezirksoberrliga)

Geis
Armborst, M.
Tannert, W.
Armborst, S.
Textor
Tannert, F.

Staffel 3 (Bezirksliga)

Matteka
Cerny
Nasdalak
Sinn
Becker
Kretzer
Richter (Ersatz)
Loke (Ersatz)
Häuser (Ersatz)
Troost (EJ)

Staffel 4 (Kreisliga)

Helferich
Terlinden
Freitag
Geilenkirchen
Rossbach
Krone
Heffel (EJ)
Wischnat (EJ)

Staffel 5 (3. Kreisklasse)

Groß (Ersatz)
Distler (Ersatz)
Alisat
Monreal
Wieberneit
Schweitzer
Peiter
Kisyna
Zimmermann (EJ)
Huster (EJ)

Herbert Helferich

Kfz. Meisterbetrieb



Tankstelle-Staffel

Horst Reichwein
Elzer Straße 19 · 65556 Limburg
Tel. 0 64 31/33 23 · Fax 0 64 31/2 36 92
Funk-Tel.: 0171 / 68 55 001

neu!

W
a
s
c
h
s
t
r
a
ß
e








Vorschau der Jugendwartin

So startet unser Nachwuchs in die Saison 2002 / 2003

Mit sieben Nachwuchsmannschaften (im Vorjahr 8) startet unser Nachwuchs in die neue Saison. Damit es nicht zu Spielerengpässen kommt, sind einige Mannschaften mit mehr als vier Spielern aufgestellt, die sich dann bei ihren Einsätzen abwechseln werden.

Mit Sarah Textor und Silja Hahn können wir wieder einmal zwei Frauen im Trainerteam begrüßen, die ihr Tischtennis-Knowhow an unseren Nachwuchs weitergeben möchten. Silja unterstützt Heinz Bremser beim Training der Leistungsgruppe, Sarah übernimmt das Anfängertraining und an einem Tag auch das Training der Fördergruppe. Mit Anke Gottschling engagiert sich auch eine unserer Nachwuchsspielerinnen als neue Assistenztrainerin in der Anfängergruppe.

Nun zu unseren einzelnen Mannschaften:

Am hochklassigsten spielen in dieser Saison unsere Schülerinnen. Verstärkt durch Nicole Reuter vom TTC Bad Camberg treten sie in der gemischten Schülerinnen/Mädchen-Hessenliga an. Am Ende zählen zwar nur die Ergebnisse gegen die Schülerinnenmannschaften für die Tabellenposition, aber auch gegen die deutlich älteren Mädchenmannschaften auf hessischem Niveau müssen unsere Mädels zeigen, was sie drauf haben. Wir sind wohl alle gespannt, wie sie in dieser Klasse abschneiden werden.

Schülerinnen A (Schülerinnen/Mädchen - Hessenliga)

1	Nicole Reuter	Betreuer:	Lothar Ludwig
2	Sandra Ludwig		Sonja Bremser
3	Bianca Bremser		
4	Jacqueline Feigen		
5	Layee Cheung		

Einzigster nomineller Wechsel in unserer Jugendmannschaft: Andreas Friebertshäuser wird durch Raphael Trost ersetzt, wodurch die Mannschaft in meinen Augen noch verstärkt wird. Mit der Erfahrung aus der abgelaufenen Saison dürften die Jungs im Vordergrund der Tabelle mithalten können.

Jugend 1 (Jugend-Bezirksoberliga)

1	Raphael Trost	Betreuer:	Matthias Cerny
2	Eduard Heffel		
3	Tobias Wischnat		
4	Andreas Zimmermann		

Als Meister der Schüler-A-Kreisliga wechselt unsere ehemalige 2. Schülermannschaft komplett in die 2. Jugend, wo sie in der gleichen Besetzung wie in der vergangenen Saison antreten wird. Aufgrund des guten Mannschaftsgefüges sollten sie auch in der altersmäßig höheren Klasse mithalten dürfen.

Jugend 2 (Jugend-Bezirksliga)

- 1 Jan Huster
- 2 Tobias Leinweber
- 3 Anke Gottschling
- 4 Markus Damerau

Betreuer: Frank Tannert

Ein weiterer Meister, der höheren Aufgaben entgegenstrebt, ist unsere ehemalige 3. Schülermannschaft. Verstärkt durch Christian Schermuly und Philip Gottschling starten sie nun als 1. Schülermannschaft in der Kreisliga. Ich denke, dass sie diesem Namen alle Ehre machen werden und auch im dritten Jahr um die Meisterschaft in ihrer Klasse mitspielen.

Schüler A 1 (Schüler A - Kreisliga)

- 1 Bernhard Weihs
- 2 Florian Kämmer
- 3 Christian Schermuly
- 4 Christian Kreckel
- 5 Philip Gottschling

Betreuer: Christopher Textor

Ein gemischtes Team stellt die 2. Schülermannschaft, die in der Kreisklasse antreten wird. Die meisten Spieler sammelten in der vergangenen Saison schon Punktspielerfahrung in der 4. Schüler bzw. in den B-Schülermannschaften. Für einige geht es aber auch in die erste Punktspielsaison. Mit genügend Trainingseifer dürfte aber ein Platz im Mittelfeld drin sein.

Schüler A 2 (Schüler A - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

- 1 Christoph Cusumano
- 2 Alexander Titze
- 3 Heiko Sanden
- 4 Tim Diefenbach
- 5 Florian Häuser
- 6 Pascal Nocon

Betreuer: Petra Bauer
Birgid Burger-Huster

Nachdem eine Schüler B-Kreisliga nicht zustande kam, ist unsere 1. B-Schülermannschaft in der Kreisklasse sicher zu den Meisterschaftsfavoriten zu rechnen. Mit Spitzenspieler Martin Groß, der in der letzten Saison schon hervorragend agierte und drei jungen "Wilden", die durch ihren Trainingseifer bestechen, wird dieser Mannschaft sicherlich die Zukunft gehören.

Schüler B 1 (Schüler B - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

- 1 Martin Groß
- 2 Nils Baritz
- 3 Bastian Malchau
- 4 Patrick Reuter

Betreuer: Heinz Bremser

Ohne ihre Spitzenspieler der letzten Saison (Bastian, Nils, Tim) und mit einigen Neulingen (Enes, Jan, Marcel) muss die 2. B-Schülermannschaft ihre Leistungen aus der ver-

gangenen Saison verbessern, um im Mittelfeld der Tabelle mithalten zu können. Die Jungs werden sich bei den Punktspielen abwechseln, und im Training warten noch andere "Punktrundehungrige" auf ihren ersten Einsatz.

Schüler B 2 (Schüler B - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

- 1 Niklas Goller
- 2 Enes Ceylan
- 3 Jan Sturm
- 4 Stefan Vogelrieder
- 5 Daniel Wischnat
- 6 Marcel Brunsch
- 7 Robin Fischer

Betreuer: Jochen Reinhardt
Anne Hecking

Zu den Punktspielen unserer Nachwuchsmannschaften möchte ich alle Eltern und weitere Interessierte ganz herzlich einladen, um unsere Mannschaften anzufeuern und somit vielleicht zum ein oder anderen Punktgewinn beitragen zu können.

Ich wünsche allen viel Spaß bei ihren Punktspielen und bedanke mich bei allen Trainern und Betreuern, die sich bereit erklärt haben, die Jugendarbeit in unserem Verein so tatkräftig zu unterstützen.

Sabine Reinhardt, Jugendwartin

Praxis für Krankengymnastik und Lymphdrainage Heike Wieberneit - Römer

- *Krankengymnastik*
- *Lymphdrainage*
- *Massage*
- *Fango/Heißluft*
- *Eisbehandlungen/
Extensionen*
- *Hausbesuche*

*Koblenzer Str. 87
65556 Limburg-Staffel*

*Telefon 06431 / 2821 18
Termine nach Vereinbarung*

10 goldene Regeln, wie man einen Verein kaputt macht:

Folgende, wohl ursprünglich nicht ganz ernst gemeinte Zeilen fand ich zufällig im Internet.

Leider musste ich in jüngerer Vergangenheit immer häufiger feststellen, dass sich mehr und mehr Mitglieder einige dieser Regeln zu Herzen nehmen und befolgen.

Hier ist nun die einmalige Gelegenheit für jeden, sich unter Ausschluss der Öffentlichkeit mal selbst prüfen zu können.

Viel Spaß beim lesen.

Ralf Hehr

1. Bleibe grundsätzlich jeder Veranstaltung fern! Sollte sich die Anwesenheit aber nicht vermeiden lassen, dann komm zu spät!
2. Wenn du schon zur Versammlung gehst, dann kritisiere und bemängele die Arbeit des Vorstandes, insbesondere die der Vorsitzenden.
3. Lass dich zu nichts wählen, sei aber beleidigt, wenn du für kein Amt vorgeschlagen wirst. Ist eine Wahl unvermeidbar, tue einfach nichts!
4. Wenn du nach deiner Meinung gefragt wirst, sage nichts! Erzähle aber später jedem, was hätte getan werden müssen.
5. Mach nichts selbst! Wenn andere Mitglieder Gemeinschaftsarbeit verrichten, erkläre öffentlich, dass der Verein von einer Clique beherrscht wird.
6. Höre nirgends zu, lies nicht die Vereinsmitteilungen und beschwere dich dann, dass du nicht informiert wurdest.
7. Stimme für alles, tue aber das Gegenteil!
8. Stimme mit allem überein, was während der Versammlung gesagt wird, und erkläre dich nach dem Schlusswort nicht damit einverstanden!
9. Beanspruche alle Annehmlichkeiten, die die Mitgliedschaft im Verein bietet, trage aber nichts dazu bei!
10. Wenn du gebeten wirst, deinen Beitrag zu entrichten, dann empöre dich über diese Impertinenz!

Auf- und Abstiegsregeln Saison 2002/03

Verbandsliga	1 Aufsteiger 3 Absteiger	1 Aufsteiger 2 Absteiger
Bezirksoberliga, Gruppe Nord	1 Aufsteiger 2 Absteiger	1 Aufsteiger 1 Absteiger
Bezirksliga	1 Aufsteiger 2 Absteiger	1 Aufsteiger 2 Absteiger
Bezirksklassen Limburg-Weilburg	2 Aufsteiger (je 1 pro Gruppe) 3 Absteiger (2 Tabellenletzte je Gruppe + Verlierer Relegati- on der beiden Vorletzten)	1 Aufsteiger 1 Absteiger
Kreisligen Limburg-Weilburg	3 Aufsteiger (je 1 pro Gruppe) 4 Absteiger (3 Tabellenletzte je Gruppe + Verlierer Relegati- on der drei Vorletzten)	1 Aufsteiger
1. Kreisklassen Limburg-Weilburg	4 Aufsteiger (je 1 pro Gruppe) 8 Absteiger (je 2 pro Gruppe)	
2. Kreisklassen Limburg-Weilburg	3 Aufsteiger (je 1 pro Gruppe) 3 Absteiger (je 1 pro Gruppe)	
3. Kreisklassen Limburg-Weilburg	3 Aufsteiger (je 1 pro Gruppe)	
Bezirksklasse LM-WEL, Gruppe 1		Bezirksklasse LM-WEL, Gruppe 2
Kreisliga, G1		Kreisliga, G2 Kreisliga, G3 *
1. Kreisklasse, Gr. 4	1. Kreisklasse, Gr. 3*	1. Kreisklasse, Gr. 1 1. Kreisklasse, Gr. 2
2. Kreisklasse, Gr. 1		2. Kreisklasse, Gr. 2 2. Kreisklasse, Gr. 3
3. Kreisklasse, Gr. 2		3. Kreisklasse, Gr. 3 3. Kreisklasse, Gr. 1

Pressespiegel

Etliche Zeitungsberichte beschäftigten sich mit dem TTC, es gab eine Menge an Überschriften in der abgelaufenen Halbserie. Für alle, die sie nicht lesen konnten, hier nochmals eine Zusammenfassung:

**Der TTC Staffel darf
Nach 8:8 wieder hoffen**

**2 Titelgewinne für
TTC Staffel**

Staffeler Schüler Maß

Staffel darf sich „Meister“ nennen

**TTC Staffel: Niederlage
hielt sich noch in Grenzen**

**SG Lahr feiert
Derby-Triumph
gegen Staffel II**



**8:0-Derbysieg für Staffel
gegen TTC Bad Camberg**

**Staffels Schüler an der
Hessenliga-Spitze**

**TTC Staffel: Ligaerhalt
gerade mal geschafft**

**TTC Staffel erwartet
800 Tischtenniscracks**

**Staffeler Damen mit
Rang vier zufrieden**

**Internationale Spitze beim
Staffeler Tischtennis-Zauber**

**Gemmer/Steioff
Südwest-Meister**

Staffel und Dorndorf ungeschlagen

Staffeler Damen beenden die Saison mit einem Erfolgserlebnis

Pressespiegel

**TTC Staffel: Endstation
war das Halbfinale
gegen Klein-Krotzenburg**

**Staffeler Damen erwischten
Traumstart mit zwei Siegen**

**Doppeltitel ging an Dominik Reuter
und Thomas Knossalla**

**Rückschlag für
den TTC Staffel**

**Dori und Friebertshäu-
ser**

**TTC Staffel vertei-
digt**



**Ludwig, Penner, Simon
führen Ranglisten an**

**TTC Staffel: Sekt oder
Selters!**

**Staffel steht in Schwarza
vor kaum lösbarer Aufgabe**

**Lahr und Staffel II
tummeln sich
im Mittelfeld**

**Staffeler Damen behaupten
sich im Südwesten**

Auflösung des Rätsels aus Topspin Nr. 2 2001/2002:

- Auch diesmal war die Anzahl der Einsendungen überdurchschnittlich. Alle, die eine
- Lösung abgegeben hatten, lagen mit ihren Antworten auch richtig. Da ja leider nur 3
- Preise zu vergeben waren, musste das Los entscheiden. Anstelle der angekündigten
- Gutscheine von TTS (werden leider den Verein aus verständlichen Gründen nicht
- mehr unterstützen) gab es für die Gewinner diesmal wieder Gutscheine von Stecken-
- pferd.

Hier sind die Gewinner:

- 1. Platz Bettina Ludwig
- 2. Platz Jochen Reinhardt
- 3. Platz Ingrid Armbrorst

Herzlichen Glückwunsch!

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★
★ Frau Müller kündigt ihrer Putzhil- ★
★ fe: „Es tut mir leid, aber seit ges- ★
★ tern haben wir einen Staubsauger, ★
★ der Sie ersetzen wird.“ Die Putz- ★
★ hilfe darauf: „Das wird für ihren ★
★ Mann aber eine enorme Umstel- ★
★ lung werden.“ ★
★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

Kleine Regelkunde

Wird der Ball beim Aufschlag hochgeworfen und danach statt mit dem Schläger zu spielen wieder mit der Hand aufgefangen, so ist hier die Ziffer 5.2 der TT-Regel A anzuwenden:

Der Ball ist im Spiel, wenn er den Handteller verlässt und der Spieler weder gestört, noch durch den Schiedsrichter in der Ausführung unterbrochen wurde. Fängt er also z.B. den Ball wieder auf, weil ihm die "Flugkurve nicht gefällt", so ist dies als Punkt für seinen Gegner zu werten.

Dem Gegner entgleitet direkt nach dem Rückschlag der Schläger und fällt auf den Boden. Den von mir sofort retournierten Ball "bringt" der Gegner durch "Schlagen" mit der nun freien, blanken Hand zurück. Gültig?

Nein. Dem Gegner ist gemäß Tischtennisregel A keinesfalls ein vorschriftsmäßiger Rückschlag gelungen!

Gefunden auf der Homepage des TT-Kreises Limburg-Weilburg

Das Duell des Jahres - TuS Reserve vs. TTC

Die Medien sind voll davon, alle schreiben vom Duell des Jahres. Recht haben sie, es war das Duell des Jahres, nur mit den Hauptakteuren haben sie sich geirrt. Nein, es waren nicht Schröder und Stoiber wie immer propagiert wurde, nein, es war das Duell der Giganten: TuS Staffel gegen den TTC. Ausgehandelt wurden 2 Begegnungen in denen beide ihre Künste in ihrer jeweiligen Sportart demonstrieren sollten. Die 1. Begegnung ist vorüber und, was niemand für möglich hielt, der TTC hat den TuS, wenn auch nur dessen Reserve, mit 3:2 abserviert. Das Spiel begann furios, der TTC ging schnell mit 2 Toren in Führung. Die Hallensportler zeigten, dass sie sich auch unter freiem Himmel wohl fühlten und legten ein hohes Tempo vor. Viele vermuteten schon, das Tempo könne unmöglich gehalten werden, aber die TTC'ler belehrten die Skeptiker eines Besseren. Neben Mac Cerny hatte der TTC mit Daniel Meuth die stärksten Akteure auf dem Platz, Matthes schob vor dem eigenen Strafraum den Riegel vor, Daniel wuselte permanent in des Gegners Strafraum und sorgte somit für die nötige Unruhe.



„OK, Jochen, verlängern wir die Pause um 30 Minuten!“

Marathon-Man Heinz soel zeigten den „TuSen“, und Torwart „Olli“ Reinoder andere Mal zu gefälPartie von dem Tautz, der es irgendwann ansehen konnte und verElfmeter nochmals offen zwar beide Male die richtiStrafstöße nicht abwehdie TTC-Stürmer gefragt. ne und teilweise sogar durch die gegnerischen bugsiert, wo dann wiederum Neuzugang Daniel seine Leistung krönte und den Schlusspunkt setzte.



Zaungäste: Der Mann mit Hut

wie „Laufwunder“ Manuwas Kondition bedeutet hardt wusste auch das ein len. Geleitet wurde die „Unparteiischen“ Rolf dann doch nicht mehr mit suchte, die Partie durch 2 zu gestalten. „Olli“ ahnte ge Ecke, konnte aber die ren. Also waren wieder Mit viel Überblick, RoutiBallgefühl wurde der Ball Reihen in Richtung Tor

Alles in allem wurde die Delegation des TuS verdient geschlagen, warten wir auf das Rückspiel im Dorfgemeinschaftshaus und sehen, was sie an den grünen/blauen Tischen zustande bringen.

Impressionen vom Spiel...



Das Fernsehen war auch vertreten...



„Alte Hasen“



Zufriedene Gesichter in der Halbzeitpause



Coaching vom Routinier



Stecken ferd

BASTELN **HOBBY**

Die Einkaufsquelle für

**Bastler, Hobbymaler, Modellbauer u. Modelleisenbahner,
Werkbedarf für Schulen und Kindergärten**

Riesen-Auswahl – günstige Preise

Diezer Str. 10 • Limburg 1 • Telefon (0 64 31) 66 24



Veranstaltungen im Rahmen des 50-jährigen Vereinsjubiläums 2003

- | | |
|------------------------|--|
| Sa/So. 25./26.01.03 | Ausrichtung der Hessischen Einzelmeisterschaften Damen und Herren in der Limburger Heinz-Wolf-Halle |
| Sa/So/Mo. 19.-21.04.03 | Ausrichtung des 36. Internationalen Osterturniers und des 7. NASPA-Jugend-Cups in der Limburger-Heinz-Wolf-Halle |
| Sa/So. 14./15.06.03 | Jugendwochenende rund um das Staffeler Gemeinschaftshaus mit Kinderfest und Disco |
| Mi. 18.06.03 | Bürger-Tischtennis-Turnier im Staffeler Gemeinschaftshaus |
| Do. 19.06.03 | Ehemaligenturnier und Freundschaftstreffen im Staffeler Gemeinschaftshaus |
| Sa. 21.06.03 | Festkommers im Staffeler Gemeinschaftshaus |
| So. 22.06.03 | Jazz und Brunch in den Staffeler Stuben mit den "Red Hot Hottentots" |

Stand: 22.08.02

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen zu unserer

Jahreshauptversammlung

**am Dienstag, 26.11.02
um 20.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Staffel.**

Im Interesse des Vereins hoffen wir auf pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

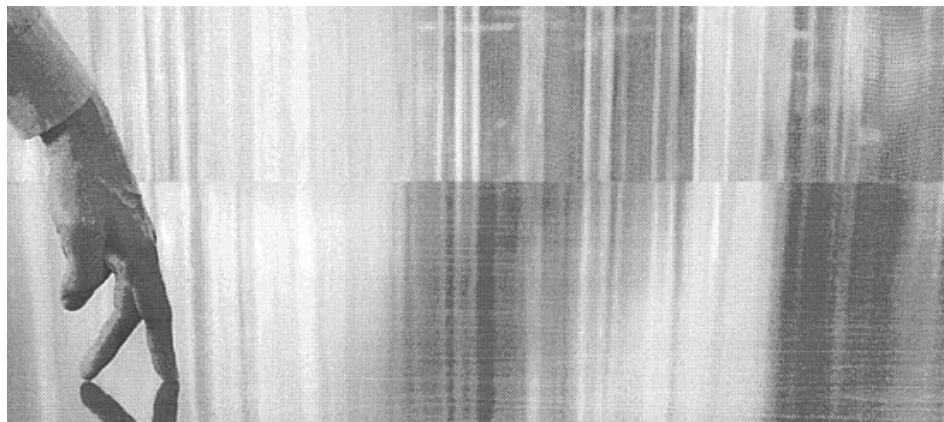
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache
5. Antrag auf Satzungsänderung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Anträge an die Mitgliederversammlung
9. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis Samstag, 23.11.02 schriftlich beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

Die Jahreshauptversammlung ist das oberste Gremium unseres Vereins. Hier werden die Weichen für die weitere Arbeit im Verein gestellt. Um diesen Entscheidungen eine breite Basis zu geben, hoffen wir auf eine rege Beteiligung.

gez. Jochen Reinhardt, 1. Vorsitzender



**SIE ERREICHEN UNS
IN EIN PAAR MINUTEN.**



ODER IN EIN PAAR SEKUNDEN.



**Kreissparkasse Limburg
Geschäftsstelle Staffel**

- **persönlich** in einer unserer 41 Geschäftsstellen
- **per Computer** bequem über Internet
- **per Telefon** von überall - weltweit

www.ksk-limburg.de